

Auszug aus der OP vom 13.07.2018

Bundeswehr plant Investitionen in Stadtallendorf

In den Bundeswehr-Standort Stadtallendorf fließen in den nächsten Jahren weitere Millionenbeträge. So sehen es die Bauprogramme vor. Allein die Altlastensanierungen des früheren Munitionswerkes WASAG sind mit insgesamt 38 Millionen Euro in den nächsten Jahren angesetzt.

Seit Jahren gibt es Sanierungsarbeiten in der Herrenwaldkaserne.

Quelle: Archivfoto: Tobias Hirsch



Stadtallendorf. Außerdem plant die Bundeswehr ein neues Betreuungszentrum – veranschlagt mit etwa 10 Millionen Euro – und weitere Arbeiten an der Kanalisation der Herrenwaldkaserne.

Bis die Soldatenunterkünfte in der Kaserne allerdings saniert werden, dauert es noch mindestens sieben Jahre. Das Unterkunfts-konzept von Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen sieht unter anderem Einzelstuben vor. Zuletzt wurden die Unterkünfte im Jahr 2010 saniert.